



SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	1 Foto

Köln, 21. März 2019

## Alpha Trains Züge bleiben im Berchtesgadener Land

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH (BOB), ein Tochterunternehmen der Transdev-Gruppe, Deutschlands größtem privaten Bahn- und Busbetreiber, setzt für das Netz Chiemgau-Berchtesgaden Neu- und Bestandszüge von Alpha Trains ein. Die entsprechenden Leasingverträge mit einer Laufzeit von 15 Jahren für die Bestandsflotte und 14 Jahren für die neuen elektrischen Triebzüge wurden jetzt unterschrieben.

Der verantwortliche Aufgabenträger, die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG), gab im Dezember 2018 bekannt, dass die Bayerische Oberlandbahn GmbH die europaweite Ausschreibung für das Bieterverfahren um das Netz Chiemgau-Berchtesgaden gewonnen hat. Die Betriebsaufnahme für die Strecke Freilassing – Bad Reichenhall – Berchtesgaden ist für Dezember 2021 geplant, im Dezember 2022 folgt der Betrieb zwischen Traunstein und Ruhpolding. Transdev folgt auf die Berchtesgadener Land Bahn als bisherigen Betreiber der Strecke ab.

Angemietet und eingesetzt werden insgesamt sieben dreiteilige Regionaltriebzüge vom Typ Stadler FLIRT: Fünf Bestandsfahrzeuge von Alpha Trains, die bereits beim aktuellen Betreiber auf der Strecke im Einsatz sind, und im Auftrag des Leasinggebers umgebaut und modernisiert werden. Die beiden Neufahrzeuge sind für die Strecke Traunstein–Ruhpolding vorgesehen und tragen den steigenden Fahrgastzahlen Rechnung.

„Der Wiedereinsatz unserer Bestandsflotte im Netz Chiemgau – Berchtesgaden zeigt, dass unser nachhaltiges Nutzungskonzept aufgeht. Wir haben viel Erfahrung bei Modernisierungs- und Umbauprojekten und stellen sicher, dass sich die Fahrgäste auch zukünftig in unseren modernen und komfortablen Triebzügen wohl fühlen. Mit den neu beschafften, niederflurigen Fahrzeugen für die Strecke zwischen Traunstein und Ruhpolding wird eine umfassende Barrierefreiheit erreicht“, so Thomas Schmidt, Managing Director der Alpha Trains Passenger Division.

„Der Auftrag im Netz Chiemgau-Berchtesgaden ist eine ideale Ergänzung zu unseren bestehenden Verkehren mit unseren modernen Meridian-Zügen zwischen München und Salzburg“, freut sich Fabian Amini, Vorsitzender der Geschäftsführung der Bayerischen



Oberlandbahn GmbH. „Sowohl mit den neuen als auch den modernisierten Fahrzeugen von Alpha Trains können wir unseren Fahrgästen ab Ende 2021 auch in diesem Netz zeitgemäßen und bequemen Reisekomfort bieten, so wie sie ihn vom Meridian schon kennen.“

### **Über Alpha Trains**

*Alpha Trains ist der führende Vermieter von Schienenfahrzeugen in Kontinentaleuropa. An den Standorten Luxemburg, Antwerpen, Köln, Madrid und Paris arbeiten rund 110 Mitarbeiter aus 11 Ländern. Alpha Trains besitzt 416 Triebzüge und 363 Lokomotiven und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Leasinglösungen, umfassendes Know-how bei der Wartung und Instandsetzung von Fahrzeugen und langjährige Erfahrung bei der Finanzierung von Neubauten. Die Flotten von Alpha Trains sind bei vielen öffentlichen und privaten Betreibern in 17 europäischen Ländern im Einsatz. Gesellschafter von Alpha Trains sind Arcus Infrastructure Fund, AMP Capital und Public Sector Pension Investment Board (PSP Investment).*

### **Pressekontakt**

Alpha Trains Group  
Heike Zimmermann, Group PR & Marketing Manager

Telefon: +49 221 9140 9063  
E-Mail: [heike.zimmermann@alphatrains.eu](mailto:heike.zimmermann@alphatrains.eu)  
[www.alphatrains.eu](http://www.alphatrains.eu)